

Aufrollbares Totem – Sensibilisierungsparcours

Reference: P8494



Pädagogisches Totem mit den Regeln für die Nutzung und Organisation eines Präventionsworkshops. Dieses Kakemono begleitet die **pädagogischen Parcours** für Simulationsbrillen.

Herstellungsland: Frankreich

Zollcode: 49111090

Sonderabmessungen der Produkte: Poids du totem extérieur (structure + visuel) : 8kg

Zusammensetzung: PVC

Breite: 85 cm

Höhe: 200 cm

Stückgewicht: 3.9 kg

Normen und Zertifikate: Green R



Der **Rollup** Erläuterung für **Sensibilisierungskurs** ermöglicht es Ihnen, die Gebrauchsanweisung für einen **Parcours mit Simulationsbrille abzurufen**. Mit diesen Parcours können Sie Ihr Publikum insbesondere für die Gefahren des Konsums von Alkohol, Drogen und Medikamenten oder für die Gefahren von Müdigkeit am Steuer sensibilisieren.

Dieses Totem, das einer riesigen Gebrauchsanweisung für Ihre Präventionsworkshops zu den Gefahren von Alkohol und Drogen am Steuer ähnelt, erinnert an die pädagogischen Inhalte eines Präventionsworkshops mit Parcours, ermöglicht es Ihnen aber auch, den Teilnehmern die Anweisungen zur Nutzung des Parcours und die zu beachtenden Sicherheitsregeln klar und deutlich anzuzeigen.

Das Roll-up-Totem ist Green R-zertifiziert, ein Label, das umweltfreundliche visuelle Kommunikationsmittel

auszeichnet. Diese Zertifizierung bescheinigt, dass das Produkt unter Berücksichtigung des Umweltschutzes entwickelt wurde, wobei nachhaltige Materialien, eine kontrollierte Herstellung und eine optimale Recyclingfähigkeit im Vordergrund standen. Mit der Wahl eines Green R-Roll-Up-Displays entscheiden Sie sich für eine hochwertige Präsentation und berücksichtigen gleichzeitig die ökologischen Auswirkungen.

Wie organisiert man einen Workshop zur Sensibilisierung für die Gefahren von Alkohol oder Drogen?

1. Legen Sie einen unserer Sensibilisierungsparcours
2. Der Workshop-Teilnehmer muss Simulationsbrille, die die Auswirkungen von Gleichgewichts- oder Wahrnehmungsverlust nachahmt, die eine Person nach übermäßigem Alkohol- oder Drogenkonsum empfindet.
3. Ergänzen Sie Ihren Parcours oder Ihren Workshop mit Requisiten und Hindernissen, die überwunden werden müssen, um ein echtes Bewusstsein für die Auswirkungen von Alkohol oder Drogen auf das Gleichgewicht und die Reflexe zu schaffen.
4. Stellen Sie in der Nähe Ihrer Werkstatt ein Roll-up mit dem Titel „Sensibilisierungsparcours“ auf, um die Anweisungen besser zu vermitteln und sicherzustellen, dass sie von den Teilnehmern verstanden werden.

Dieses Kakemono kann ebenfalls personalisiert werden, indem Sie Ihren Text oder Ihr Logo hinzufügen.

Entdecken Sie die Sensibilisierungsparcours mit Störungsbrillen.